

# Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 2699/2018

**Abteilung:** Jugendförderung

**Bearbeiter/in:** Faus, Ingo

**Haushaltswirksamkeit:**  nein  ja, bei

**Produkt:**

Investitionskosten:  nein  ja

**Betrag:**

Drittmittel:  nein  ja

**Betrag:**

Folgekosten/laufender Unterhalt:  nein  ja

**Betrag:**

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Jugendhilfeausschuss	17.10.2018	öffentlich	Beschlussfassung

**Betreff: Weiterentwicklung der offenen Jugendarbeit in den Jugendcafés – Prüfauftrag an die Verwaltung**

## Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss folgenden

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den Trägern der Jugendcafés eine Bestandsaufnahme der offenen Kinder- und Jugendarbeit in den Jugendcafés zu erstellen und unter Berücksichtigung von räumlichen, personellen und materiellen Ressourcen ein Konzept für die Weiterentwicklung der Jugendcafés zu erarbeiten.

Die Verwaltung wird beauftragt, für den Stadtteil Süd die Einrichtung eines Jugendcafés zu prüfen.

Das Ergebnis dieser Aufträge ist dem Jugendhilfeausschuss im Jahr 2019 zur Beschlussfassung vorzulegen, um ggf. im Rahmen der Aufstellung des Haushaltes für das Jahr 2020 die erforderlichen Mittel für die Umsetzung von Maßnahmen einplanen zu können.

## Begründung:

Seit

- 1994 (Jugendcafé Nord in Trägerschaft des Netzwerks Jugendarbeit Speyer-Nord),
- 2003 (Jugendcafé West in Trägerschaft des Fördervereins des Hauses für Kinder St. Hedwig)
- 2012 (Jugendcafé Mitte in Trägerschaft der Colab gGmbH)

bestehen in Speyer Jugendcafés als Einrichtungen der offenen (Kinder- und) Jugendarbeit.

Die „gewachsene Struktur“ der Einrichtungen stößt in jüngerer Vergangenheit zunehmend an Grenzen. In unterschiedlicher Kombination und Ausprägung sind bei den drei Einrichtungen beispielhaft folgende Themen zu bearbeiten:

- fehlende Anerkennung des Trägers als freier Träger der Jugendhilfe
- unzureichende Finanzierung des laufenden Betriebs der Jugendcafés

- ehrenamtliches Engagement geht zurück oder stößt an Leistungsgrenzen
- Investitionsbedarf hinsichtlich der räumlichen Ausstattung
- pädagogisch-fachliche Steuerung des Betriebs / Definition von pädagogischen Standards
- Abschluss von Leistungsvereinbarungen zwischen Trägern und Stadt

Gemeinsam mit den Trägern sind diese und weitere Themen zu diskutieren und Lösungen zu erarbeiten.

Im Stadtteil Speyer-Süd fehlt für ältere Kinder und Jugendliche bisher eine offene Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit. Hinsichtlich möglicher Standorte und der Übernahme der Trägerschaft ist zu prüfen, ob auch in diesem Stadtteil ein Jugendcafé errichtet werden kann.